



Bitte halten Sie die folgenden Ge- und Verbote ein. Sie bewahren damit einen der wertvollsten Naturschätze in Deutschland.

- Wegegebot - Bleiben Sie auf den markierten Wegen.
- Vermeiden Sie Lärm.
- Leinengebot - Führen Sie Ihren Hund an der Leine.
- Nehmen Sie Abfälle wieder mit - Müll gehört nicht in die Natur.
- Sammelverbot - Nur Eindrücke und Beobachtungen mitnehmen.
- Radfahren nur auf ausgewiesenen Wegen.
- Rauchen Sie nicht und entzünden Sie kein Feuer.
- Zelten und jegliches Übernachten - auch in Wohnmobilen - ist verboten. Nutzen Sie ausgewiesene Plätze im Nationalparkumfeld.

Wegen des zunehmenden Anteils von alten Bäumen im Nationalpark können hier - häufiger als in anderen Wäldern - Äste und Bäume auf den Weg fallen. Vor allem bei Sturm, Schnee und Gewitter sollten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit den Wald nicht betreten bzw. ihn so schnell wie möglich verlassen.

Die Teilnahme an Veranstaltungen und das Betreten des Nationalparks erfolgt auf eigene Gefahr.

Auf der Dreiborner Hochfläche ist zusätzliche Vorsicht geboten, weil sie bis Ende 2005 aktiv als „Truppenübungsplatz Vogelsang“ genutzt wurde. Das Verlassen der markierten Wege ist zu Ihrer eigenen Sicherheit verboten, denn abseits dieser Wege droht Lebensgefahr durch Kampfmittel bzw. Blindgänger.